



KULTURWERK

Programm Jan. - April



Di. 13. Januar 19.30 Uhr
Der Pinguin meines Lebens

Herzerwärmende Komödie nach einer wahren Begebenheit

Der mürrische Engländer Tom kommt in den 1970er Jahren als Lehrer nach Buenos Aires, um an einem Jungeninternat zu unterrichten. Die politische Lage ist angespannt, die Schüler aufsässig, und Tom möchte eigentlich nur seine Ruhe. Doch ein Zwischenfall am Strand von Uruguay stellt sein Leben auf den Kopf: Er entdeckt einen ölverschmutzten Magellanpinguin und rettet ihn. Eigentlich wollte er das Tier schnell wieder loswerden. Doch der Pinguin denkt nicht daran zu gehen.

SPA/GB 2024, 112 min, FSK 6
Eintritt: 5,- Euro



Di. 17. Februar 19.30 Uhr
Die Farben der Zeit

Bewegendes Drama über Herkunft, Kunst, Paris um 1900 und Familie

Eine unerwartete Erbschaft bringt vier entfernte Verwandte in einem verlassenen Landhaus in der Normandie zusammen, wo sie gemeinsam ihre mysteriöse Familiengeschichte entdecken: im Jahr 1895 bricht ihre Vorfahrin Adèle im Alter von 21 Jahren nach Paris auf, um dort nach ihrer Mutter zu suchen. Sie erlebt eine Stadt im Aufbruch zur Moderne, den Vormarsch der Fotografie und die Anfänge der impressionistischen Malerei. Während ihre Nachfahren den Spuren dieser außergewöhnlichen Frau folgen, enthüllen sie nicht nur Adèles einzigartige Geschichte, sondern finden auch den Weg zu einer eigenen, gemeinsamen Zukunft.

FR/BE 2025, 124 min, FSK 12
Eintritt: 5,- Euro



Di. 17. März 19.30 Uhr
Liebe, D-Mark und Tod – Aşk, Mark ve Ölüm

Doku über türkisch-deutsche Popkultur in Kooperation mit dem DTF Stuttgart

Im Rahmen der Aktionswochen gegen Rassismus Stuttgart 2026 zeigen wir diese Doku in Kooperation mit dem Deutsch-Türkischen Forum Stuttgart. Erzählt wird die Kulturgeschichte der türkischen Gastarbeiter, ihrer Kinder und Enkel in Deutschland. In Großstädten wie Köln und Berlin schufen sie sich eigene Tanzlokale, in der sie mit türkischer Volksmusik und dem Bauchtanz feierten. Die junge Generation hat mit dem Rap und dem Hip-Hop ein eigenes Genre gefunden, um ihre Gefühle und ihre Identität auszudrücken. Im Anschluss Gespräch mit dem Musiker und Rapper Kutlu Yurtseven (aka "Microphone Mafia").

DE 2022, 96 min, FSK 12
Eintritt: 5,- Euro



Do. 19. März 19.30 Uhr
How to make a killing

Krimi-Komödie über die Vertuschung eines tödlichen Unfalls

Michel und Cathy, ein Paar, das von der Zeit und finanziellen Schwierigkeiten gezeichnet ist, sprechen kaum noch miteinander. Bis zu dem Tag, an dem Michel ein Auto rammt und dessen Insassen tötet. Im Kofferraum befinden sich zwei Millionen Euro. Als er Cathy davon erzählt müssen sie den Unfall vertuschen doch währenddessen stellen sich ihnen weitere Hindernisse in den Weg. Die Polizei erkundet den Fall und die originalen Besitzer des Geldes sind ihnen auf den Fersen!

FR 2025, 113 min, FSK 16
Eintritt: 5,- Euro



Di. 28. April 19.30 Uhr
Louise und die Schule der Freiheit

Französisches Drama über die Wichtigkeit von Bildung

Die Pariser Lehrerin Louise Violet wird 1889 in ein französisches Dorf versetzt und soll dort die neuen Gesetze der Dritten Republik umsetzen, die den Unterricht säkular, kostenlos und obligatorisch machen. In einer ländlichen Umgebung, die weiterhin jeglicher Veränderung feindlich gegenübersteht, muss sie Entschlossenheit, Diplomatie und Toleranz beweisen, um ihre Aufgabe erfolgreich zu erfüllen. Ihre Mission wird noch schwieriger, als Dinge aus ihrer Vergangenheit an die Oberfläche kommen.

FR 2024, 108 min, FSK 12
Eintritt: 5,- Euro



Mittagstisch im Kulturwerk

Immer Dienstag bis Donnerstag von 12-14 Uhr

Wöchentlich wechselndes Angebot an Speisen, darunter auch viele vegetarische und vegane Gerichte

Aktuelle Infos unter kulturwerk.de



KULTURWERK
Ostendstraße 106 A
70188 Stuttgart
www.kulturwerk.de

Einlass und Kassenöffnung um 18.45 Uhr.
Freie Platzwahl. Freier Eintritt mit Bonuscard.
Kleines Getränke- und Snackangebot.
Reservierung empfohlen.
In Zusammenarbeit mit dem Stadtteilkino e.V.